

Herren Bezirksklasse Gr. 4

VfB Eberschütz 06/20 : TTC Calden-Westuffeln II
Freitag, 16.02.2024, 20:30 Uhr

Stenda tütet den Sieg für den VfB Eberschütz 06/20 ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des VfB Eberschütz 06/20 im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den TTC Calden-Westuffeln II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den VfB Eberschütz 06/20, als auch für den TTC Calden-Westuffeln II am Freitagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Steffen Groß, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Recht kurzen Prozess machten Groß / Harms beim 3:0 mit Gründer / Stietz. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Gleichmann / Stenda bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Brockmann / Lückel. Stenda / Gleichmann hatten gegen Wüst / Socarici bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Andreas Gleichmann Martin Lückel in fünf Sätzen. Zwar brachte Claudius Brockmann Gerhard Stenda phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gerhard Stenda mit 3:1 durch. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Steffen Groß beim 11:6, 12:10, 11:7 von Sven Wüst. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Ralf Gründer musste Christian Stenda Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Was ein Spielverlauf! Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ole Harms den Gastspieler Sebastian Stietz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Tobias Gleichmann beim 11:3, 11:4, 11:9 gegen Laurentiu Socarici. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Andreas Gleichmann wenig später das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Claudius Brockmann abgab und eine Niederlage kassierte. Seit Beginn der Saison war dies der 7. Sieg von Brockmann, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 10 verbleibt. Gerhard Stenda bekam seinen gleichstarken Gegner Martin Lückel beim klaren 7:11, 5:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stenda nun bei 8:9, während Lückel bislang 4 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Steffen Groß konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ralf Gründer beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der neue Zwischenstand war 8:4. Christian Stenda gelang es, Sven Wüst im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:4 (Stenda) und 0:6 (Wüst). Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den VfB Eberschütz 06/20 am 17.02.2024 gegen den TTC Weser-Diemel möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.02.2024 gegen den TSV 1910 Martinhagen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

VfB Eberschütz 06/20

Doppel: Groß / Harms 1:0, Gleichmann / Stenda 0:1, Stenda / Gleichmann 1:0

Einzel: A. Gleichmann 1:1, G. Stenda 1:1, S. Groß 2:0, C. Stenda 1:1, O. Harms 1:0, T. Gleichmann 1:0

TTC Calden-Westuffeln II

Doppel: Brockmann / Lückel 1:0, Gründer / Stietz 0:1, Wüst / Socarici 0:1

Einzel: C. Brockmann 1:1, M. Lückel 1:1, R. Gründer 1:1, S. Wüst 0:2, L. Socarici 0:1, S. Stietz 0:1